



Die Freiwillige Feuerwehr Bodnegg lädt ein



Feuerwehrfest

Samstag, 30. Juli

- 16:30 Uhr** Brett-Würfel-Karten-Triathlon
für Vereine, Firmen und Gruppen
- 20:00 Uhr** 70er; 80er; 90er Party mit „FLEXISOUND“
- 21:00 Uhr** Siegerehrung Triathlon

Sonntag, 31. Juli

- 10:30 Uhr** Frührschoppen
* * **Super Mittagstisch** * *
Würste und Steaks, Brathähnchen, Salatbuffet.....
- 14:00 Uhr** Feuerwehrspiele
* * **Kaffee und leckere Kuchen** * *
Kaffee und Kuchen, Eis, Eiskaffee, ...
- ca. 19.30 Uhr** Siegerehrung der Feuerwehrspiele
- Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt
- Über Ihren Besuch freut sich die FFW Bodnegg

30.07. und 31.07. 2016



BRETT - WÜRFEL - KARTEN

Mensch ärgere Dich nicht - Chicago - 20 ab

am
Feuerwehrfest

Triathlon

Am Samstag, den 30. Juli 2016 um 16.30 Uhr

Einladung

zum alljährlichen Feuerwehr-Triathlon

Start: Mannschaft (4 Personen)

Bedingungen: Mindestalter 14 Jahre und ausreichend Spielkenntnis

Anmeldung: Am Samstag 30. Juli ab 16.00 Uhr

Startgebühr: Erwachsene 3,- € und Jugendliche 14 - 18 Jahre 2,- €

Zu gewinnen gibt es:

Einzel: Wanderpokal und 8 weitere Pokale

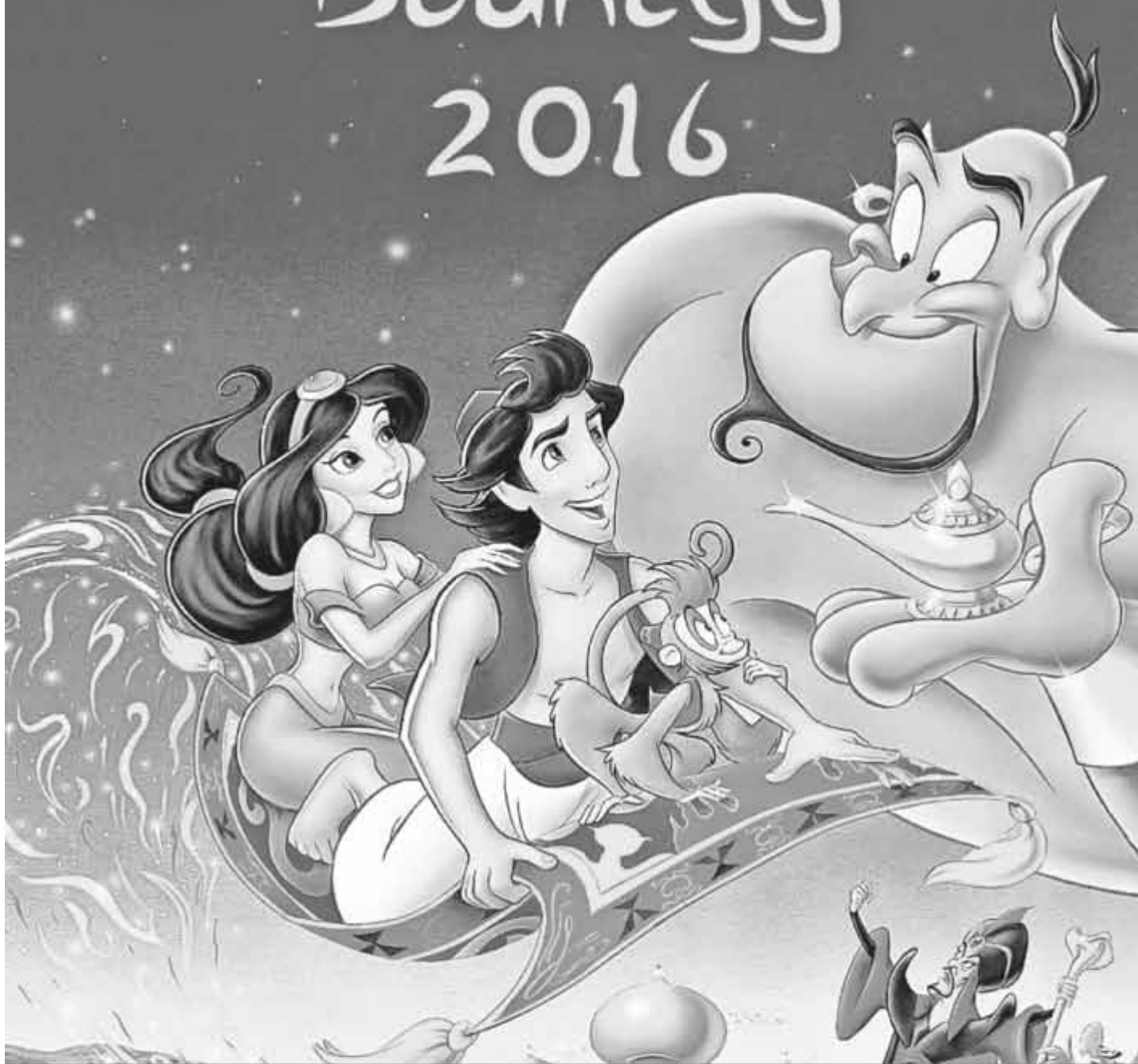
Mannschaft: Wanderpokal und 1 Fass Bier,
Gold-, Silber- und Bronzemedailen
sowie jede Mannschaft ein Preis

Damensonderpreis: 1 große Flasche Sekt

AUF EUER MITMACHEN FREUT SICH DIE FFW BODNEGG



Ferienprogramm Bodnegg 2016

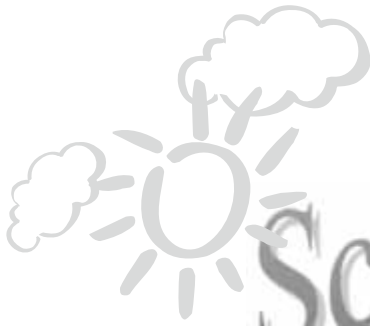


Hüttenaufenthalt HAMÜ vom 17.08.16 - 23.08.16

Das Sommerferienprogramm Bodnegg,
veranstaltet vom „Verein zu Förderung der
Jugendarbeit in Bodnegg“ (VFJB e.V.).

Anmeldung unter fepro.de
oder einfach und schnell!





Schöne Ferien!



*Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
schöne und erholsame Ferien- und Urlaubstage!*



Spaß und Spannung beim Ferienprogramm

Liebe Kinder und Jugendliche,

die Ferien sind da und die Schule ist für die nächsten Wochen kein Thema mehr!

Damit ihr euch nicht langweilt, hat unser „Verein zur Förderung der Jugendarbeit Bodnegg e. V.“ wieder ein tolles und abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt. Auch in diesem Jahr ist wieder für jeden etwas mit dabei.

Vielen herzlichen Dank an die Organisatoren, an alle Helferinnen und Helfer wie auch an alle Unterstützer dieser tollen Sache. Ich wünsche euch schöne Ferien und viel Spaß beim Ferienprogramm!

Euer Bürgermeister

Christof Frick



Amtliche Bekanntmachungen

Herzlichen Glückwunsch zur Dienstleistungs- und Netzwerkmanagerin

Seit kurzem verfügt die Gemeinde Bodnegg über eine Dienstleistungs- und Netzwerkmanagerin: Gemeinwesenarbeiterin Christa Gnann hat sich in knapp 1,5 Jahren diese Zusatzqualifikation erworben!

Die Gesellschaft ändert sich, die Lebensentwürfe werden bunter und vielfältiger und in dieser Weiterbildung, die insgesamt 21 Kurstage und 5 Supervisionstreffen umfasste, wurde ihr das Handwerkszeug vermittelt, auf die Bedürfnisse dieser veränderten Gesellschaft einzugehen und dabei die einzelnen Gruppen miteinzubeziehen, so dass Teilhabe aller möglich werden kann.

Die einzelnen Module des Kurses waren an der täglichen Arbeit der Teilnehmer orientiert:

- Projektmanagement
- Sozialraumorientierung – konkret vor Ort schauen, welche Möglichkeiten da sind und wie diese weiterentwickelt werden können
- Systemische Netzwerkarbeit – Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure mit dem gleichen Ziel und auf Augenhöhe
- Finanzierung und Öffentlichkeitsarbeit
- Kooperation mit der Kommune
- Bürgerschaftliches Engagement, Bürgerbeteiligung und Freiwilligenmanagement

Und noch einige mehr! Qualifikationsbegleitend musste Christa Gnann ein eigenes Praxisprojekt vor Ort durchführen. In Zusammenarbeit mit einer Mitarbeiterin der St. Gallus-Hilfe, die ebenfalls an der Weiterbildung teilnahm, wurde der „Tanztee“ in der Rosenharzer Kantine im Januar dieses Jahres organisiert, der ein durchschlagender Erfolg war.

Auf diesen Kurs aufmerksam gemacht wurde die Gemeinde von Dr. Hans-Martin Brüll, dem Sprecher der AG Senioren und Soziales. Finanziert wurde die Fortbildung von Seiten der Gemeinde.



Zum Abschluss ihrer Zusatzqualifikation erhielt Christa Gnann im Schloss Liebenau ihr Zertifikat als Dienstleistungs- und Netzwerkmanagerin. Die ersten Gratulanten waren (v.l.n.r.) Prof. Dr. Bernhard Lemaire von der Katholischen Stiftungsfachhochschule München, Dr. Hans-Martin Brüll und Bürgermeister Christof Frick.



Als kleines Dankeschön von Seiten der Gemeinde überreichte Christof Frick seiner engagierten Mitarbeiterin noch einen Blumenstrauß.

Großes Interesse an der Einwohnerversammlung

Gut besucht war die Einwohnerversammlung, die in der vergangenen Woche in der Festhalle stattfand. Weit über 100 Bodneggerinnen und Bodnegger informierten sich über

- die barrierefreie Wohnanlage auf dem ehemaligen Raiba-Gelände
- die Zusammenlegung der Kindergärten und die Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses
- das neues Rathaus im Gebäude der bisherigen Raiffeisenbank
- die Situation der Flüchtlingsunterbringung in Bodnegg.

Des Weiteren wurde von den Zuhörern die Möglichkeit genutzt zu anderen Themen Fragen zu stellen.

Bürgermeister Christof Frick brachte in der Begrüßung seine Freude darüber zum Ausdruck, dass die große Zahl der Zuhörer mit ihrer Anwesenheit Neugier und Interesse für das Leben in der Gemeinde zeigen. Frick: „Die Einwohnerversammlung hat auch ihren guten Sinn: Ihnen als Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde wird Gelegenheit gegeben, sich kompakt über Maßnahmen und anstehende Aufgaben zu informieren und sich zu diesen Projekten zu äußern.“

Weiter machte das Gemeindeoberhaupt deutlich, dass dies die erste Einwohnerversammlung dieser Art sei, da bis dato zu jedem einzelnen Thema Informationsveranstaltungen für alle interessierten Einwohner abgehalten wurden. „Auch informieren wir Sie alljährlich im Rahmen des Neujahrsempfangs über sämtliche Themen und Projekte in der Gemeinde“, resümierte Frick weiter. Im weiteren Verlauf stellte Architekt Ludwig Heine die Planung der barrierefreien Wohnanlage vor. Dabei ging er auch auf das neue System der „Baugemeinschaft“ ein. Die Architektinnen Dagmar Lorentz und Kim Hübner luden das Publikum zu einem 3D-Rundgang durch den neuen Kindergarten und das erweiterte Dorfgemeinschaftshaus ein, bevor Bürgermeister Christof Frick rundum zum Thema „Neues Rathaus“ informierte. Einen Einblick in die Flüchtlingsunterbringung gab sodann Hauptamtsleiter Wendelin Spitzfaden.

Die Möglichkeit, Fragen zu den einzelnen Themen und Projekten zu stellen, wurde von den anwesenden Einwohnern rege genutzt, genauso wie zu allgemeinen Themen, wie zum Beispiel der Neugestaltung des Friedhofs.



Über 100 interessierte Einwohnerinnen und Einwohner kamen in die Festhalle, um sich über die Themen und Projekte, die derzeit die Gemeinde bewegen, zu informieren.

Hinsichtlich dieses Themas informierte Bürgermeister Frick über das weitere Vorgehen: Ende Juli findet eine Besichtigungsfahrt von Gemeinderat und Kirchengemeinderat statt, im Rahmen dessen verschiedene Komponenten zeitgemäßer Friedhöfe und Bestattungsformen angeschaut werden. Nach den Sommerferien soll sodann wieder eine Einwohnerversammlung zu diesem



Thema anberaumt und die Planungsvarianten mit allen Interessierten erörtert werden.

Abschließend merkte Bürgermeister Frick noch an, dass es dem Gemeinderat bei allen Projekten wichtig sei, dass das Wohl der Allgemeinheit im Vordergrund stehe – und keine subjektiven beziehungsweise persönliche Interessen. „Vor diesem Hintergrund ist es im einen oder anderen Fall schwer oder auch unmöglich, einen gemeinsamen Nenner, also eine für alle Beteiligten verträgliche Lösung zu finden.“

Unabhängig davon ermunterte er ausdrücklich die Zuhörerschaft: „Zeigen Sie weiterhin Bereitschaft, sich um die Angelegenheiten unserer Gemeinde zu kümmern. Denn gerade im Leben einer Gemeinde wird es uns bewusst, dass keiner für sich allein lebt. Deshalb freuen wir uns über die zahlreichen Beweise gelebten Bürgersinns und bürgerschaftlichen Engagements in unserer Gemeinde, denn das Ehrenamt knüpft ganz wichtige Knoten im Netzwerk des solidarischen Miteinanders.“

Frick: „Es wäre schön, wenn die heutige Einwohnerversammlung für Sie der Anstoß wäre, sich noch intensiver für unsere örtliche Gemeinschaft zu interessieren und zu engagieren. Dies wäre ein Gewinn für uns alle!“



Bürgermeister Christof Frick, Hauptamtsleiter Wendelin Spitzfaden, die Architektinnen Kim Hübner und Dagmar Lorentz, sowie Kämmerer Markus Mohr (v.l.n.r.) informierten zu verschiedenen Themen.



Die Gemeinde Bodnegg vergibt ab der Winterperiode 2016/2017 die Durchführung des

Winterdienstes für eine Teilstrecke im Außenbereich.

Der Auftrag umfasst den vollständigen Räum- und Streudienst auf dieser Strecke. Vorausgesetzt wird die Bereitstellung eines eigenen Räumfahrzeugs.

Die Vergütung erfolgt nach tatsächlichen Einsatzstunden. Während den Winterdienstperioden wird jeweils für die Monate Oktober bis März eine zusätzliche Pauschale für die Fahrzeugvorhaltung gewährt.

Es ist eine Vertragslaufzeit von fünf Jahren vorgesehen.

Die Winterdienstausrüstung (Räumschild, Salzstreuer und Streumittel) wird von der Gemeinde Bodnegg bereitgestellt. Die Kosten eines eventuell erforderlichen Fahrzeugumbaus einschließlich Hydraulikeinrichtung werden ebenfalls von der Gemeinde getragen.

Ihr Angebot richten Sie bitte bis zum **12.08.2016** an die Gemeindeverwaltung Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Frick, Tel. 07520/920817 und der Bauhofleiter Herr Gorny, 0170/9232455 gerne zur Verfügung.

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Letzter Termin vor der Sommerpause:
3. August 2016

Ab dem **21. September 2016** geht es im gewohnten Rhythmus weiter.



Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist; Tel. 1344

Wochenmarkt jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte:	Sennerei Andreas Sinz, Scheidegger KäseAlpe
Gemüse:	Stiftung Liebenau
Obst, Südfrüchte, Eier:	Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren:	Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30 Uhr – 10.30 Uhr!)

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!



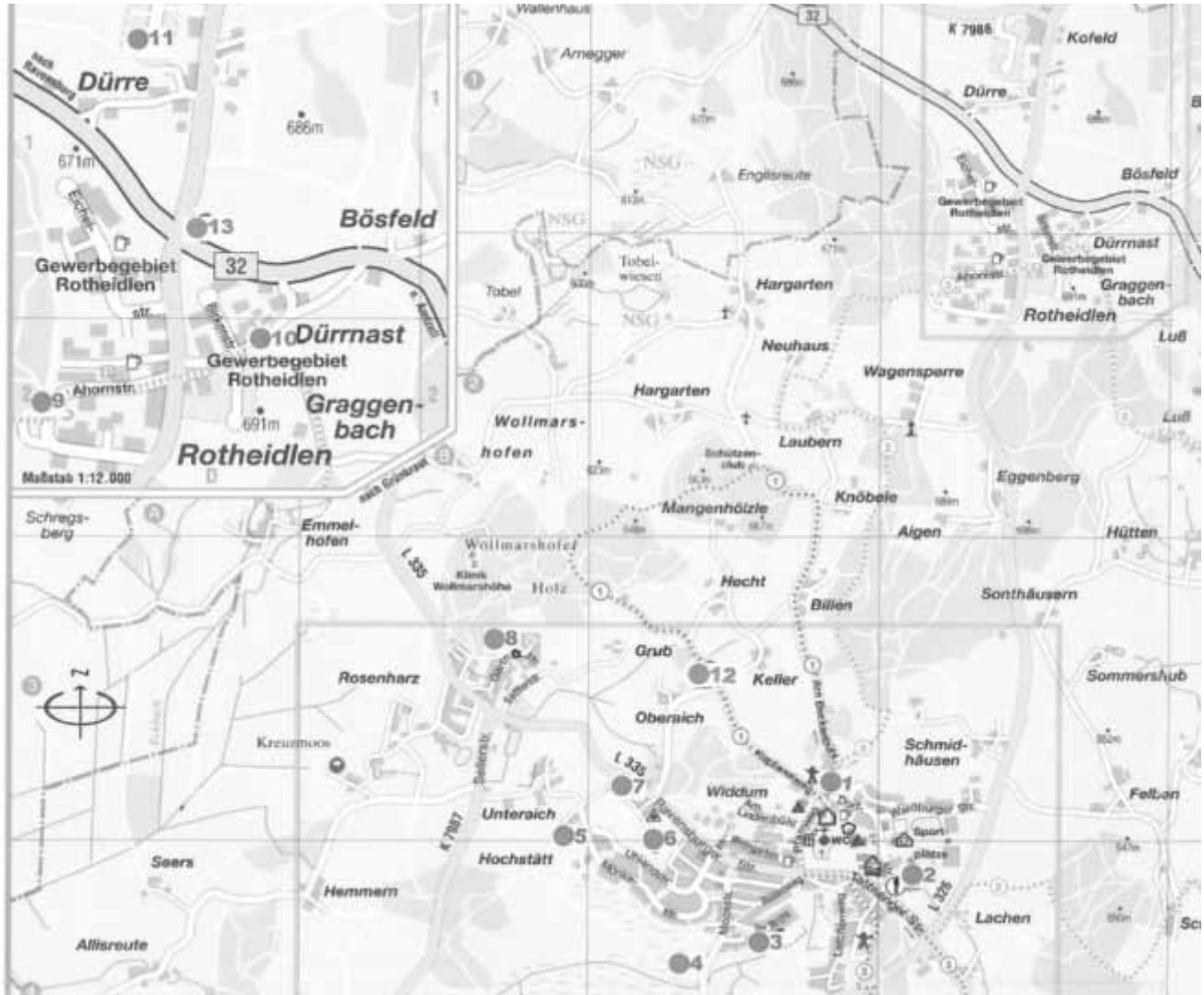
Der beste Freund des Menschen und seine Hinterlassenschaften

In unserer Gemeinde gibt es vom kleinen Dackel über den mittelgroßen Schäferhund bis hin zur Deutschen Dogge so ziemlich jede Art von Hund. Der Hund als bester Freund des Menschen ist und wird immer beliebter als Haustier. Der nicht so schöne Effekt sind die Hinterlassenschaften des vierbeinigen Familienmitglieds in der Landschaft.

Wer ist nicht schon einmal in einen Hundehaufen getreten und hat sich gewünscht, der Besitzer des Hundes hätte seine Pflicht getan und die Notdurft seines Hundes entsorgt. Immer wieder erreichen uns deshalb Beschwerden. Laut § 12 der Polizeiverordnung Baden-Württemberg ist jeder Hundebesitzer dazu verpflichtet, den Hundekot unverzüglich zu entsorgen. Wer sich nicht daran hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld bestraft werden.

Vonseiten der Gemeinde unterstützen wir Sie gerne bei der Entsorgung. Deshalb haben wir an elf Standorten in unserer Gemeinde die grünen „robidog“-Stationen aufgestellt. Hier können Sie eine der schwarzen Tüten herausziehen, den Hundehaufen eintüten und entsorgen. Wer sich unsicher mit der Benutzung ist, findet auf der Tüte eine Anleitung.

Die Gemeindeverwaltung und Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger danken Ihnen!



- 1 = Beim Haugerhaus gegenüber vom LaVie
- 2 = Beim Infopunkt
- 3 = Weg zum Spielplatz Brühl
- 4 = Moosstraße, Richtung Hochstätt
- 5 = Mörikestraße bei Mosterei Weiß
- 6 = Fuß- und Radweg Schillerstraße
- 7 = Fuß- und Radweg Widdum
- 8 = Rosenharz, Gärtnerstraße (Fußweg zum Wald)
- 9 = Rotheidlen, Ahornstraße (Waldrand)
- 10 = Rotheidlen, Richtung Graggenbach
- 11 = Kofeld, Kreisel Hausäcker
- 12 = Kaplaneiweg, Kreuzung Keller
- 13 = Rotheidlen, Unterführung B 32

**Ausgabe von Essenmarken für
ELTERN von Schülern und Kinder-
gartenkindern/Bearbeitung von
Schülerbusfahrkarten**

(im Pavillon) Bildungszentrum, Raum P10, neben Sekretariat:

montags	11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs	7.30 bis 09.15 Uhr

Bitte beachten: Das Büro bleibt in den Schulferien geschlossen.

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.

Nächster Termin: Montag 19.09. und Mittwoch 21.09.2016

Monika Voggel, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Tel. 07520/920722



Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten und Monitoren

Samstag, 30. Juli 2016 von 8.00 – 12.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Sporthalle. Die Wertstoffannahme wird von der Blutreitergruppe durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 13. August 2016, durchgeführt von der Musikkapelle
Samstag, 27. August 2016, durchgeführt vom Männergesangsverein

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerungen am Montag, 1. August 2016. Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Grünmüllannahme

Nächste Grünmüllannahme am **Samstag, 30. Juli 2016, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**, beim Feuerwehrhaus

Weitere Annahmetermine:

Mittwoch, 3. August 2016, von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, in Kerlenmoos

Samstag, 13. August 2016, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus

Weitere Termine

Reparatur & Kaffee: 20.08.2016

Schenktage: 24.09.2016

Kleiderbasar: 08.10.2016

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:
Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-20.

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel. 07520-920 822
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Do 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Herzliche Einladung zum nächsten Französisch-Sprachencafé am Freitag, 5. August, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr, im Café Rupp.

Vorbesprechung Schenktage am 28.7.2016

Der nächste Schenktage in unserer Gemeinde findet statt am **24.9.2016**. Zur Vorbereitung sind alle, die mithelfen wollen, ganz herzlich eingeladen am **Donnerstag, 28.7.2016, 20.00 Uhr, ins UG der neuen Raiba**. Wenn Sie dabei sein möchten, aber an diesem Abend nicht kommen können, melden Sie sich bitte beim Bürgerkontaktbüro, Tel. 920822 oder per E-Mail: gnann@bodnegg.de.

Herzliche Einladung zum Bouletreff:



Eine ruhige Kugel schieben...

Jeden Samstag
(bei gutem Wetter) um 15 Uhr
an der Lindenschule

Alle am Boulespiel Interessierte - auch gerne Anfängerinnen und Anfänger - sind herzlich willkommen! Kugeln können in begrenzter Zahl ausgeliehen werden.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich
Hans-Martin Brüll

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Bodnegger treffen Neu-Bodnegger

Herzliche Einladung zum nächsten offenen Treff **Freitag, 29. Juli 2016, 17.30 Uhr – 19.00 Uhr, ins Schülercafé des Bildungszentrums**. Engagierte aus dem Helferkreis organisieren dieses Treffen, um ein gegenseitiges Kennenlernen zu ermöglichen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, wir freuen uns auf viele Interessierte!

Gästeamt

Folgende Artikel können im Rathaus Bodnegg erworben werden:

Rad- und Wanderkarte der Region Waldburg
zum Preis von 4,50 €



Bodnegger Taschenlampe zum Preis von 7,50 €





Zugelaufen



Zugelaufen am 23. Juli, Uhlandstraße
Junge Katze, Flecken auf der Nase, sehr zutraulich und lieb, aber total abgemagert (muss schon länger unterwegs sein) und schwach, langbeinig und mit einem tränenden Auge.
Näheres unter Tel. (07520) 2340. Danke

Schulnachrichten



Die Abschlussfeiern 2016 am Bildungszentrum

Mitte Juli konnten Realschülerinnen und Realschüler aus 4 Abschlussklassen sowie Werkrealschüler/innen aus 3 Abschlussklassen und eine 9er-Hauptschulklasse des BZ Bodnegg die Früchte ihrer durchaus emsigen Arbeit im Abschlussjahr 2015/16 ernten. Aus der Hand von Frau Rektorin Gabriele Rückert und den jeweiligen Klassenlehrkräften erhielten sie das Abschlusszeugnis überreicht. Zusätzlich gab Schulleiterin Rückert in ihrer Ansprache interessante Einblicke in die Statistik. So beträgt der Gesamtdurchschnitt aller Schülerinnen und Schüler der Realschule wie im Vorjahr die Note 2,3. Fast die Hälfte jener Absolventinnen und Absolventen erhielt bei der Feier eine Belobigung oder einen Preis. Das bedeutet, dass ca. 50 % einen Schnitt von 2,2 oder besser erzielten. Besonderen Applaus gab es für Theresa Stärk - sie verlässt das BZ mit der Traumnote „1,0“. Bei der Werkrealschule erreichten 54 Schülerinnen und Schüler mit einem Gesamtschnitt von 2,9 den Hauptschulabschluss. Tamara Schupp erhielt als Jahrgangsbeste einen Preis mit einem Schnitt von 1,7.



Zusätzlich heimsten 7 Schüler/innen eine Belobigung ein. Den mittleren Bildungsabschluss nach Klasse 10 der Werkrealschule erreichten 19 Schülerinnen und Schüler mit einem Gesamtschnitt von 2,7. Als bester Werkrealschüler erhielt der Schüler Selahtin Özyanik eine Belobigung mit einem Schnitt von 2,0. Die Festhalle war für den Abend aufwändig von Schülern und Lehrern dekoriert worden und orientierte sich thematisch am Motto des Abends: „Mit dem Abschluss in den Händen, werden Helden zu Legenden“. Dabei gab es, wie Frau Rückert in ihrer Rede humorvoll und mit Augenzwinkern schilderte, in 10 Schuljahren durchaus „heldenhafte“ Situationen, deren Lösung für die Helden des Schulalltags durch Eltern, Lehrer oder der persönlichen Einsicht ermöglicht wurde. Individueller Einsatz, Mut und Freude an Neuem und das berühmte Quäntchen Glück seien wichtige Begleiter in den zukünftigen Schul- und Berufsalltag der Absolventinnen und Absolventen. Das Realschulprogramm umfasste weiterhin eine bemerkenswerte und charmant vorgetragene Schülerrede, sowie die Rede des Elternvertreters, Herrn Karrer, der den Schülerinnen und Schülern am Ende seiner Ansprache ein „Bleibt neugierig!“ mit auf den Weg gab. Ein Flashmob-Video sowie Musikbeiträge der 10. Klassen bereicherten unterhaltsam den Ablauf des Abends. Ebenso einen besonderen Applaus erhielten die vier Preisträger des vom Förderverein gestifteten Förderpreises für ihr besonderes Engagement über den Schulalltag hinaus. Die traditionelle Übergabe der Zeugnisse, der Belobigungen und Preise endete mit den Schlussworten und dem Dank an alle Mitwirkenden durch Frau Rektorin Rückert. Eine unterhaltsame Diashow mit Bildern aus den Ereignissen der vier Klassen in den letzten 6 Jahren rundete den Abend ab, löste große Hei-



terkeit aus und brachte manches Taschentuch zum Einsatz. Das Haupt- und Werkrealschulprogramm umfasste neben Schülerreden und Überleitungen von Luca Götz und Kevin Illgen die Programmpunkte „Fotoshow der Abschlussklassen“ sowie Auführungen der Klassen 9e („Cupsong“) und WRS10 („Synchronschwimmen“). Der Elternbeiratsvorsitzende Herr Müller lobte die Schüler für das Erreichen des Abschlusses. Außerdem gab er den Schülern mit auf den Weg: „Bildung macht sicher und hilft, richtige Entscheidungen zu treffen. Lernt ein Leben lang und bleibt neugierig.“ Herr Karrer überreichte die Preise der Fördergemeinschaft an Schülerinnen und Schüler, die sich besonders für schulische Belange einsetzten. Entgegengenommen wurden die Preise von Keven Rauch (9d), Tamara Schupp (9e) und Doreen Weiler (WRS). In bester Laune und gelöster Fröhlichkeit wurde in den einzelnen Klassen gemeinsam mit Eltern, Lehrern und weiteren Gästen an diesen beiden Sommerabenden weitergefeiert.

„Wir waren wieder dabei!“

Auch in diesem Jahr beteiligten sich viele Kinder der Grundschule Bodnegg am Ravensburger Stadtlauf am Samstag, 25.06.2016. Mit 13 Staffeln mit je vier Schülern gingen wir von Klasse 1 bis 4 an den Start und erlangten erfreuliche Platzierungen. Am meisten Erfolg mit einem dritten Platz hatte dabei die Mädchenstaffel der Klasse 4 mit Jolina Paul, Najo Marschall, Greta Rheinländer und Melina Locher. Wir gratulieren allen Läufern zum tollen Einsatz! Erfreut und stolz nahmen am vergangenen Dienstag die Teilnehmer ihre Urkunde und ein Sport-T-Shirt, überreicht von Schulleiterin G. Rückert, entgegen. Alle Grundschulklassen versammelten sich im Foyer des Schulhauses und applaudierten zur Verleihung. Wir danken auch wieder allen Eltern und Großeltern, die uns vor Ort in Ravensburg unterstützten.
H.W.



AUSFAHRT DER MOUNTAIN - BIKE FZG 21.07. und 22.07. 2016

Lehrer Ulrich Augustin im Rückblick:

Ab 15.00 trafen sich die SchülerInnen der Mountainbike-FZG 5/6 und 7/8 für die diesjährige Abschlussfahrt am Radschuppen. Die Mountainbikes wurden passend eingestellt und Luft in die Reifen gepumpt. Um 15.45 starteten wir bei unsicherem Wetter. Es waren Gewitter gemeldet. Nur nicht Bange machen sagten wir uns, - und fuhren nach Schomburg. Dort erfolgte der Einstieg in das erste Highlight, die Argen - Trails. Coole Sache war das, ... es ging sogar über eine Hängebrücke. An manchen Stellen musste das Rad getragen werden. Andere waren glitschig. Also alles in allem richtiges Mountainbiking. Stürze gab es auch. Einer davon ging fast in die Argen. Und es gab eine große Ringelnatter, die sich stolz vor uns davon machte.

Ab Laimnau verließen wir die Trails und streiften Richtung Bodensee. Tapfer schlugen sich die jüngsten Teilnehmer. Das waren zwei Mädchen aus der 5b. Trotz nicht enden wollender Kilometer hielten sie bis zum Haus von Herrn Matt durch. Dort gab es für die durstigen Teilnehmer etwas zu trinken. Danach ab in den Bodensee, um wieder sauber zu werden und um über den See zu blicken. Was für eine tolle Aussicht! Fast wie Urlaub war das. Zurück ging es in den Garten von Familie Matt. Grillen war angesagt. Alles sehr lecker und Dart spielen konnte man auch. Die Stimmung war super!

Geschlafen wurde im katholischen Jugendzentrum. Ein prima Lager für diese Nacht. Danke hier an Frau de Salvo und Herrn Wölk/Frau Alban. Sie haben für uns das Gepäck transportiert.

Am Freitag ging es zurück zur Schule. Zuerst noch Frühstück bei Familie Matt. Mmmh, wieder sehr lecker und dann nochmals an

den Bodensee um den Blick zu genießen. Bei Laimnau gab es die Möglichkeit für starke Fahrer einen Extra-Berg einzulegen. Der Rest fuhr bis Tannau flach. Nach Bodnegg geht es jedoch letztendlich den Berg hinauf. Da mussten die meisten leiden. Nur unser Speedy nicht. Der kurbelte frisch und fröhlich und legte zu Guter letzt noch eine kleine Racerunde ein. Nicht kaputt zu kriegen der Junge.

„Tolle Sache“ war das Fazit bei der Ankunft in Bodnegg. Ein besonderes „Danke“ ging an Herrn Matt für Planung, Durchführung und die gastliche Aufnahme in seinem Haus.

PS. Kein Gewitter.

Leitung: Hr. Matt, Hr. Augustin

Teilnehmer: Mountainbike FZG Klasse 5/6 + 7/8

Text und Bilder U. Augustin





Jugend-Ecke

Sommerferien: Ferienregelungen



Freizeitregelung

bodo-Schülermonatskarten und JuniorTickets haben in der genannten Ferienzeit ganztägige Netzgültigkeit in Bus und Bahn im bodo-Verbundgebiet (außer in den DB-Fernzügen IC/EC). Ein Schüler- oder Altersnachweis sollte stets mitgeführt werden. Ferienregelung „2 Monate fahren = 1 Monat bezahlen“ Die im Vorverkauf erhältliche September-Schülermonatskarte ist bereits mit Beginn der Sommerferien netzweit in Bus und Bahn gültig, also ab 28. Juli sowie im gesamten August.

Sommer-Tipp

Für alle Vollzeit-Schüler, die maximal 22 Jahre alt sind und in den Sommerferien „Baden-Württemberg-weit“ fahren möchten, empfiehlt sich das „Schüler-Ferien-Ticket“, das ab sofort im Vorverkauf erhältlich ist. www.schueler-ferien-ticket.de

Öffentlicher Personennahverkehr

Sommerferien: Einschränkungen im Busverkehr



Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund möchte seine Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der kommenden Sommerferien hinweisen.

In den Schulferien von Donnerstag, 28. Juli bis Freitag, 09. September 2016 verkehren die im Fahrplan mit einem „S“ (=Schulzeit) gekennzeichneten Kurse nicht.

Die Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten.

Detaillierte Informationen sind beim jeweiligen Omnibusunternehmen oder direkt unter www.bodo.de im Bereich „Fahrpläne“ erhältlich.

Einladung

zu einer Tagesfahrt mit Fähre, Bus und Zug um den östlichen Bodensee durch Deutschland, die Schweiz und Österreich am **Mittwoch, 10. August 2016**. Abfahrt in Bodnegg (Schule) um 7.31 Uhr, Rückkehr gegen 21.00 Uhr

Dabei kann man die schönen Seiten der Bodenseeregion vom See, dem Hügelland und Bergen „erfahren“. Das genaue Programm liegt im Rathaus aus oder kann per Mail bei joos@bodnegg.de angefordert werden.

Das bei dieser Fahrt verwendete „Euregio Ticket 1“ bietet für nur 18 Euro/Person (Vergünstigungen sind möglich) einen Tag lang alle Möglichkeiten des öffentlichen Personenverkehrs um den östlichen Bodensee.

Bitte melden Sie sich an bis zum 2. August bei Julia Joos, Tel.: 920820 oder joos@bodnegg.de.

Klimaschutz

Auftakt zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes im GVV Gullen - Herr Monheim appelliert für eine Verkehrswende auch im ländlichen Raum



Die Stimmung war gut, die Festhalle Grünkraut voll. Am 14.7.2016 kamen neben Vertretern aus Politik, Bildungseinrichtungen,

Verkehrsverbänden und Energieversorgern auch zahlreiche interessierte Bürger in die Festhalle Grünkraut, um bei der Auftaktveranstaltung zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes des GVV Gullen dabei zu sein.

Nach einer Begrüßung durch Herr Hausmann, Vorstandsvorsitzender und Bürgermeister von Schlier, präsentierte Frau Cremer von der Energieagentur Ravensburg die Energieverbräuche und CO₂-Emissionen der Verbandsgemeinden. Einsparpotentiale sieht die Energieagentur vor allem in der regenerativen Wärmeerzeugung und im Verkehrssektor. Die im Klimaschutzkonzept vorgestellten Maßnahmen zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes beziehen sich sowohl auf kommunale Mitarbeiter und politische Entscheidungsträger, als auch auf Bildungseinrichtungen, Unternehmen, Vereine und die Bevölkerung der GVV Gemeinden.

Ambitionierter Klimaschutz gefragt

Der Klimawandel ist eine Tatsache und Menschen weltweit leben bereits heute mit seinen Konsequenzen. „Auch die Gemeinden im GVV Gullen werden sich mit den ökologischen und ökonomischen Konsequenzen des Klimawandels konfrontiert sehen“, argumentiert die Klimaschutzmanagerin Frau Tonoli. Deshalb ist es besonders wichtig, dass die Themen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel in den politischen Gremien keinen ungeliebten Nebenschauplatz einnehmen. „Eine große Herausforderung ist natürlich, dass der Klimawandel für viele Menschen keine unmittelbare Bedrohung darstellt. So verschwindet das Thema im aktuellen Tagesgeschäft deshalb leicht aus dem Blickfeld“, sagt sie.

Da das Konzept und der Maßnahmenkatalog nicht nur erstellt, sondern auch umgesetzt werden müssen, ist die Einführung eines Klimaschutzmanagements ein positives Signal der Gemeinden. Angesichts der ambitionierten Klimaschutzziele, auf die sich die internationale Staatengemeinschaft im vergangenen Dezember in Paris einigte, ist das auch sehr wichtig. Denn in Paris wurde beschlossen, den Klimawandel auf deutlich unter 2° C globaler Temperaturerwärmung gegenüber vorindustrieller Zeit zu beschränken. Der als historisch gefeierte Vertrag wird von Kritikern und Klimaforsehern in aller Welt belächelt. Auch die Bestrebungen hierzulande sind bei weitem nicht ausreichend, um das Ziel im Pariser Vertrag zu erreichen. Besonders in der Wärmeversorgung durch erneuerbare Energien und im Verkehrsbereich stagniert die Energiewende in Deutschland noch weitestgehend. Und laut Frau Cremer liegt hier auch großes CO₂-Einsparpotential in den Verbandsgemeinden.

Voller Enthusiasmus für eine Verkehrswende

Den Höhepunkt des Abends stellte der Vortrag des renommierten Verkehrsexperten Herr Prof. Monheim dar. Voller Herzblut präsentierte er seine Ideen für einen nachhaltigen Verkehr, der den Ansprüchen einer weitläufigen ländlichen Struktur und einer älter werdenden Gesellschaft gerecht wird. Über die Lage vor Ort machte sich Herr Prof. Monheim tagsüber während einer geführten Tour durch das Verbandsgebiet im Elektroauto der Gemeindeverwaltung Grünkraut kundig. Dass ein attraktives Verkehrsnetz nicht nur in großen Städten und Ballungsgebieten realisiert werden kann, hat Herr Prof. Monheim schon mehrfach bewiesen. Als Vorbild nennt er die kleinstädtischen Stadtbussysteme im Vorarlberg oder Lindau. Auch digitale Technologien machen die Verknüpfung verschiedener Verkehrsmittel heute immer einfacher – es gibt bereits Apps, die alle verfügbaren Reiseoptionen anzeigen. „Der Nutzer erhält Informationen zum nächsten Zug, Leihfahrrad oder freiem CarSharing Auto, sodass die Entscheidung für ein Verkehrsmittel heute sogar mehrfach am Tag neu getroffen werden kann“, so Monheim. Für einen echten Wandel müsse allerdings auch die Festplatte von vielen älteren Herren neu gebootet werden. Das verzweifelte Festhalten am Status Quo und die Autoorientiertheit vieler Entscheidungsträger stehen der Verkehrswende im Wege, argumentiert er.

Hoffnung hat Herr Monheim dennoch. Umfragen zeigen, dass das eigene Auto unter jungen Menschen in großen Städten als Statussymbol ausgedient hat. Handy, Tablet und Co. sind häufig wichtigere Besitztümer. Dieser Bewusstseinswandel schlägt sich auch in der steten Zunahme der angemeldeten CarSharing Nutzerzahlen nieder.

Leuchttürme präsentieren ihre Ideen für eine nachhaltige Mobilität

Das Publikum, darunter auch Vertreter regionaler Verkehrsunternehmen und Verkehrsverbünde, applaudierte kräftig. Im



Anschluss an die Veranstaltung nutzten die Besucher die Gelegenheit, sich mit geladenen Leuchtturmprojekten aus der Region auszutauschen. So berichtete Herr Heyse vom Bürgermobil Meckenbeuren e.V. von seinen Erfahrungen mit dem ehrenamtlich betriebenen Bürgerbus und Herr Holitsch erklärte Interessierten, wie er die Energieautarkie seines Schreinereibetriebs in Tettnang realisierte. Auch die Projektleiter des emma (e-mobil mit anschluss)-Projektes und des CarSharing Vereins Ober-SchwabenMobil e.V. standen den Besuchern Rede und Antwort. Ob der mit Begeisterung und großem Interesse aufgenommene Vortrag von Herr Prof. Monheim nun etwas ins Rollen bringt in den Gemeinden? Für Frau Tonoli ist klar, dass die Veranstaltung kein Strohfeuer bleiben soll. Nach der Auftaktveranstaltung fängt die Arbeit für sie nun erst richtig an.



v.l. Reimund Hausmann, Prof. Dr. Heiner Monheim, Holger Lehr, Corinna Tonoli, Carmen Cremer und Christof Frick

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat August 2016

Alle Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer!

Singen/Volkstanz Sommerpause!

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040
Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr
im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus
Leitung: Maria Oberhofer

Radler-Gruppe

Am Donnerstag, 4. August 2016, radeln wir **mit Verladen** der Räder ca. 30 km.
Treffpunkt: 13.30 Uhr am Sportplatz
Nähere Infos bei Hans Peter Weißhaupt Tel. 2285

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Der Badebus macht im Juli und August Sommerpause!
Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555.

Betreuungsgruppe Martinus

Ganz herzlich heißen wir Sie zu dieser Betreuungsgruppe **mit Mittagstisch** für ältere Menschen willkommen, zum gemeinsamen Singen, spielen, essen, spazieren gehen, kochen, backen, Gedächtnis trainieren, sich bewegen und natürlich auch ... zum schwätzen.

Wann? **Immer mittwochs von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr in Bodnegg, weitere Infos auf Anfrage.** Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an. Die Kosten können bei Bewilligung der Einschränkung in der Alltagskompetenz durch die Pflegekasse erstattet werden.

Bitte melden Sie sich bis 16.00 Uhr am Vortag (Dienstag) an unter Telefon: 0175 803 10 32 bei Theresa Adam/Theo Lipp

Mittendrinn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE !

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18:00 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen

unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Samstag, 30.07.2016

Vetterapotheker, Ravensburg, Marienplatz 81
Waldburger-Apotheker, Waldburg, Hauptstraße 34
Rochus-Apotheker, Wangen, Herrenstraße 22 + 24
(dienstbereit von 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 31.07.2016

Welfenapotheker, Weingarten, Boschstraße 12
Apotheker am Waltersbühl, Wangen, Am Waltersbühl 20
(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)



Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 30.07.2016/ Sonntag, 31.07.2016

Tierärztliche Klinik Dr. S. Grieshaber und Dr. G. Knoche, Tel. 0751 66464

Telefonische Anmeldung erforderlich!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst, Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel. 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg:

Paul-Theo Thonnet, 07529/913803

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Brigitte Huber, 07520/923086

Luise Lipp, 07520/923084



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

Klara Mikolitsch, Telefon 2340

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung
Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319



Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Lesesommer 2016

Unsere Öffnungszeiten in den Sommerferien:

Freitag, 29.07. von 12 Uhr bis 17 Uhr

Ausleihe sowie „Spielen und Schmökern“

Veranstaltung im Rahmen des Bodnegger Ferienprogramms

An den Sonntagen

31.07., 07.08., 21.08., 04.09., 11.09., jeweils von 10 bis 12 Uhr

An den Donnerstagen

18.08., 07.09., jeweils von 16 bis 19 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe geöffnet.
Klicken Sie jederzeit: www.libell-e.de

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.

Ihr Büchereiteam freut sich auf Sie.

Ferienzeit ist Lesezeit

Kleine Auswahl an Sommer-Ferien-Tipps zum Hören, Sehen und Lesen!

Sie fahren in den Urlaub...Ihre Medien und unsere Leihfristen dürfen mit!

Aber vielleicht fehlt ja noch das Reiseziel ...



Brandneue Auflagen von Bildatanten: z. B. DUMONT-Norwegen Süden oder über die Bretagne, Mallorca u. v. a. mit faszinierenden Panoramen und ungewöhnlichen Nahaufnahmen.

oder Sie beschäftigen sich zu Hause mit Familienthemen...



Einfach fantastisch! Rezepte, Tipps & Tricks der Spitzenköchin von Léa Linster, 2015

Lea Linster, die beliebte Sternköchin aus Luxemburg, hat für dieses Buch mehr als 100 Rezepte kreiert. Alles gelingt, auch ohne viel Erfahrung. Ein wundervolles Kochbuch, unentbehrlich für alle, die Kochen zu ihrem Hobby gemacht haben.

In alter Frische: Ein grauer Star packt's an von Bill Mockridge, 2015

Der beliebte Comedian und Schauspieler wird zum Altersforscher. Anhand skurriler Fakten, witziger Anekdoten und persönlicher Geschichten beantwortet er die Frage: Warum machen manche Hormone ihren Job nicht mehr? Verlängert ein Bier am Tag das Leben? Und überhaupt: Und was erwartet einen noch in der Rente?



Kein Küsschen auf Kommando / Kein Anfassen auf Kommando: Doppelband von Marion Mebes

Knapp und klar in Bild und Text bietet dieses Buch seit vielen Jahren eine gute Richtschnur für die präventive Arbeit mit dem Nachwuchs.

Überleben an der Wickelfront: Vom Elternglück in den besten Jahren von Dieter Bednarz

Eltern werden geht leicht – denken die Rechtsanwältin und der Journalist Bednarz. Doch ihr hindernisreicher Weg zum Familienglück führt sie bis in die Labore der Fortpflanzungsmedizin. Zur größeren Herausforderung aber gerät der chaotische Alltag mit drei Kindern zwischen Krabbelgruppe und Kanzlei, Bio-Brei und Bagdad-Trip.

Das Café am Rande der Welt:

Eine Erzählung über den Sinn des Lebens



Die Fragen nach dem Sinn des Lebens führen einen hektischen Werbemanager gedanklich weit weg von seiner Vorstandsetage an die Meeresküste von Hawaii. Dabei verändert sich seine Einstellung zum Leben und zu seinen Beziehungen, und er erfährt, wie viel man von einer weisen grünen Meeresschildkröte lernen kann. So gerät diese Reise letztlich zu einer Reise zum eigenen Selbst.



NEULAND: Wie ich mich selber suchte und jemand ganz anderen fand von Ildikó von Kürthy, 2015

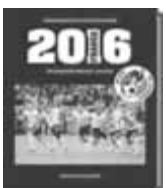
Die Hälfte des Lebens ist vorbei. Und jetzt ist es höchste Zeit. Aber für was eigentlich? Selbstverwirklichung, Gelassenheit, Idealgewicht? Soll ich nach meiner Mitte

suchen oder nach einem großen, vielleicht letzten Abenteuer? Antworten von der Sorte, wie man sie nur einer besonders guten Freundin verzeiht.

Die Findelfrau

Roman von Amelie Fried

Holly Berger ist 38 Jahre alt, glücklich verheiratet und hat zwei Kinder – doch von einem Moment zum nächsten weiß sie nicht mehr, wer sie wirklich ist: Sie entdeckt, dass sie als Baby ausgesetzt und später adoptiert wurde. Ihre Suche nach ihrer Herkunft, wird zu einer abenteuerlichen Reise ins Ungewisse.



2016 Die Europameisterschaft. Das Buch zum Turnier, brandneu

Die Europameisterschaft in Frankreich schreibt großartige Geschichten.

Spannend wie ein Krimi, aber bittere Realität! Sicherlich haben Sie ja auch in der Zeitung von den beiden spektakulären Fällen gelesen



Kommissar mit Herz: Zwei Morde, zwei Jungs und wie ich eine neue Familie fand von Carlos Benede, 2016

Kommissar Carlos Benede betreut Verbrechenopfer, als er Alex begegnet. Der Elfjährige hat mit angesehen, wie seine Mutter ermordet wurde – von seinem eigenen Vater. Benede nimmt sich des Jungen an und auf Wunsch von Alex wird Benede sein Vater. Jahre später

ist wieder ein kleiner Junge aufzunehmen, dessen Mutter vom Vater ermordet wurde.



Blauwasserleben: Eine Weltumsegelung, die zum Alptraum wurde, von Heike Dorsch, 2014

Weltweit sorgte sie für Schlagzeilen: die mysteriöse Ermordung des jungen deutschen Weltumseglers Stefan Ramin im Dschungel der Südseeinsel Nuku Hiva. Ein Jahr später erzählt seine Lebensgefährtin Heike Dorsch vom Alltag auf allen Ozeanen, von Verlust, Trauer und ihrem eigenen Kampf ums Überleben.



Die Frau, die zu sehr liebte: Spiegelbestseller; Roman nach einer wahren Geschichte von Hera Lind, 2016

Linda, dreifache Mutter und Arztfrau verliebt sich unsterblich in den äußerst charmanten Bankdirektor Frank. Nach einem gemeinsamen Urlaub trifft sie den Entschluss, ihrem bisher eintönigen Leben noch einmal den entscheidenden Kick

zu verleihen. Sie gibt alles auf, verliert Freunde, Familie und ihre finanzielle Sicherheit.



Dem Horizont so nah: Nach einer wahren Geschichte von Jessica Koch, 2016

Die Nr. 1 der BILD-Bestsellerliste

Jessica ist jung, genießt das Leben und schaut in eine große Zukunft. Dann trifft sie Danny. Sofort ist sie von ihm fasziniert, doch nach und nach gelingt es Jessica, hinter Dannys Fassade zu blicken. Danny ist von Kindheit an zutiefst traumatisiert.

Fernab von Heimat und Familie kämpft er um ein normales Leben. Viele neue Medien für Kinder und Jugendliche in Ihrer Bücherei - hier nur wenige Beispiele, wie



Die Spur der Donnerhufe 1: Flammenschlucht von Kathryn Lasky, 2016

ab 10 Jahren

Fohlen Estrella hat noch nie Boden unter den Hufen gespürt. Denn es wurde in einem Schiff geboren, das sich auf der Überfahrt in eine neue Welt befindet. Doch dann kommt eine Flaute auf und die Pferde werden über Bord geworfen. Mit letzter Kraft

erreichen sie das Ufer.

spannende Geschichten für kleine Hörbuchliebhaber ...



und Filme für alle Altersklassen.



Freigegeben ab 0 Jahren

Verstehen Sie die Béliers?

Gefühlsechtes Feelgood-Kino, das das Leben feiert und das Herz der Zuschauer schon nach wenigen Minuten erobert und nicht mehr loslässt. Denn alle in der Familie sind gehörlos – bis auf Paula. Doch die Béliers sind ein munterer, eingeschworener Haufen und weit davon entfernt, die Dinge so zu nehmen, wie sie sind



Hallo hallo

Wunderbare Komödie. Disas Mann startet mit seiner neuen Liebe in ein neues Leben. Disa hingegen, die Krankenschwester mit dem großen Herzen, hängt noch immer an ihm und steckt im alten Leben fest, immer bereit, sich für andere zu opfern.

Kinder des Himmels

Auf dem Nachhauseweg werden dem zehnjährigen Ali die Schuhe seiner Schwester gestohlen. Eine Katastrophe, denn wie Ali selbst besitzt Zohre nur ein einziges Paar, ohne das sie nicht zur Schule gehen kann. Aus Angst vor ihrem Vater beschließen die Geschwister, den Eltern nichts zu erzählen und sich Alis Schuhe zu teilen.

Bis zum Horizont, dann links!

Die meisten Bewohner des Seniorenruhesitzes „Abendstern“ haben sich mit dem öden Alltag zwischen Gymnastikstunde und Lesenachmittag längst abgefunden.

Doch manche wollen noch was erleben.

Zu Ende ist alles erst am Schluss

Tragikomödie über einen jungen Mann der davon träumt, Schriftsteller zu werden und sich mit dem Älterwerden seiner Familie auseinandersetzen muss.

Frei ab 6 Jahren

WAS IST WAS: Tiere; Hunde, Katzen, Pferde, Heimtiere, Wissenswertes, Interessantes und viel Neues zu Ihren Tieren

Vorstadtkrokodile

Um bei den Vorstadtkrokodilen Mitglied zu werden, soll der zehnjährige Hannes die rostige Leiter eines Fabrikgebäudes erklimmen. Doch das Unterfangen misslingt. Nur der Geistesgegenwart von Kai ist es zu verdanken, dass Hannes von der Feuerwehr gerade noch gerettet wird.

Den Himmel gibt's Echt

Eine wahre Geschichte. Colton behauptet, er sei bei einer Nah-toderfahrung im Himmel gewesen. Er erzählt die Details seiner sagenhaften Reise und schildert wie selbstverständlich Ereignisse, die vor seiner Geburt geschahen und die er nicht wissen kann.

Nebenwege – Pilgern auf Bayrisch

Eine herrliche Familiengeschichte vor bayrischer Kulisse und ein warmherziger und sensibler Film, der gleichsam die wichtige und ernsthafte Thematik Alzheimer / Demenz aufgreift.

Frei ab 12 Jahren

Die Schüler der Madame Anne

Die 11. Klasse des Pariser Léon Blum Gymnasiums ist äußerst schwierig. Etwas zu lernen, gilt als reine Zeitverschwendung. Als die engagierte Lehrerin Anne die Klasse übernimmt, begegnen ihr selbstbewusster Unwille und große Provokationslust.

Maze Runner - Die Auserwählten im Labyrinth

Thomas wacht auf einer Lichtung auf und kann sich an nichts mehr erinnern - außer seinem Vornamen. Bald erfährt er, dass dieser fremde Ort inmitten eines Labyrinths liegt, aus dem es keinen Ausweg zu geben scheint.

Boy 7 – top gemachter Thriller

Ein junger Mann kommt mitten in der Nacht auf den Gleisen in einem U-Bahn-Tunnel zu sich. Weder erinnert er sich an seinen Namen, noch weiß er, wie er dorthin gekommen ist. Als er sich plötzlich auf einem Fahndungsbild entdeckt, begreift er, dass sein Leben in höchster Gefahr ist.

Kommen Sie einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Sie (siehe Ferienöffnungszeiten) Ihr Büchereiteam

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

07520 2145

Fax 07520 1433

Diakon Klaus Friedrich

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

(im Rathaus) Klaus.Friedrich@drs.de

Bitte beachten Sie: Herr Diakon Klaus Friedrich ist vom 01.08.2016 – 19.08.2016 im Urlaub

0751 764 519 32



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433

Achtung geänderte Bürozeiten!

Montag

16.30 – 18.30 Uhr

Dienstag

8.30 – 10.30 Uhr

Mittwoch

8.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag

14.30 – 16.30 Uhr

Freitag

8.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senger

werner.senger@t-online.de

Telefon: **07520 924894**

Fax: 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei Raiffeisenbank Ravensburg

BIC: GENODE33RRV



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn

Pfarrweg 15 / 88285 Bodnegg

StGallusundNikolaus.Gruenkrut@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433

Bitte beachten Sie, dass wir seit 01.02.2016 im Pfarrbüro Bodnegg erreichbar sind.

Montag

16.30 – 18.30 Uhr

Dienstag

8.30 – 10.30 Uhr

Mittwoch

8.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag

14.30 – 16.30 Uhr

Freitag

8.30 – 10.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12, 88281 Schlier

StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**

Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag

9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

8.00 - 9.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 30.07.2016 – 07.08.2016

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterrankenreute Maria Himmelfahrt
Samstag, 30.07.2016 Hl. Petrus Chrysologus		19.00 Uhr Rosenkranz	14.00 Uhr Trauung des Paares Barbara Miller und Benjamin Hezinger, Schlier	14.30 Uhr Hintermooser Dorffest, Eucharistiefeier
Sonntag, 31.07.2016 L1: Koh 1,2-2,10.23 L2: Kol 3,1-5.9-11 Ev: Lk 12,13-21	10.00 Uhr Bergmesse in Steinrausen für die ganze Seelsorgeeinheit 16.00 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	10.00 Uhr Bergmesse in Steinrausen für die ganze Seelsorgeeinheit	10.00 Uhr Bergmesse in Steinrausen für die ganze Seelsor- geeinheit, mitgestaltet vom Kir- chenchor, der Gruppe Taktvoll und dem AH-Fanfarezug, anschl. Frühschoppen mit den Fischerbu- ben	10.00 Uhr Bergmesse in Steinrausen für die ganze Seelsorgeeinheit
Montag, 01.08.2016 Hl. Alfons Maria v. Liguori		19.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 02.08.2016 Hl. Eusebius v. Verbelli, hl. Petrus Julianus	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier		
Mittwoch, 03.08.2016	18.00 Uhr – 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	19.00 Uhr Rosenkranz	09.00 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 04.08.2016 Hl. Johannes Maria Vianney, Pfr. v. Ars		19.00 Uhr Rosenkranz		
Freitag, 05.08.2016 Herz-Jesu-Freitag	09.00 Uhr Eucharistiefeier Messe + verstorbene Angehörige der Fami- lie Hartmann	19.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 06.08.2016 Verkündigung des Herrn		17.30 Uhr Eucharistiefeier Messe + Rosemarie Sterk	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 07.08.2016 L1: Weish 18,6-9 L2: Hebr. 11,1-2.8-19 Ev: Lk 12,32-48	08.30 Uhr Rosenkranz 09.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier			10.00 Uhr Rosenkranzgebet 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Jan Anton Schütterle, Amtzell



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 05.08.2016

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Lina-Marie Rist, Timothy Kramer, Carla Blankenhorn,
Theresa Stärk, Katharina Stärk, David Madlener

Sonntag, 07.08.2016

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Evelyn Waldruff, Selina Schmid, Emma Fricker, Natascha Geßler,
Maximilian Rigg, Manuel Fugunt

Minis bitte informiert euch aktuell auf www.minis-bodnegg.de



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule)
um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag in G 9
(Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Nach Absprache

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarr-
kirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opfer-
stock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!

Rückblick außerordentlicher Missio-Sonntag

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mithelfenden, Mit-
wirkenden und Gottesdienstbesuchern, die am guten Gelingen
des außerordentlichen Missio-Sonntags beteiligt waren. Viola
Schreiber berichtete in der Feier sehr eindrucksvoll über ihren
„Weltkirchlichen Friedensdienst“ in Peru (Miterleben-Mitbe-
tehlen-Mitarbeiten). Bereichert wurde der Gottesdienst durch den
Gesang der Schola. Es freut uns, dass wir von dieser Wort-Got-
tes-Feier in Bodnegg den Salesianern Don Boscos in Myanmar
den **Gesamtbetrag von 742,51 €** überweisen können. Neben
der Kollekte in Höhe von 342,51 € kam zusätzlich ein beachtli-
cher Spendenbetrag **von 400 € bei dem anschließenden Kir-
chencafé** zusammen, das die Schola unter der Leitung von Fr.
Gebert organisierte. Allen Anwesenden bot sich die Gelegen-
heit, einander in gemütlichem Rahmen zu begegnen.

**Ein herzliches Vergelt's Gott - auch im Namen des Kirchen-
gemeinderates - Ihr Pfarrer Michael Stork**

Wohnungs-/Zimmersuche für Flüchtlinge

Letzte Woche bat mich Mohamed Abumresch aus Syrien, drin-
gend um Mithilfe bei der Suche nach einer kleinen Wohnung oder
einem Zimmer für jene Flüchtlinge, die zurzeit in Wetzisreute und
Unterankenreute untergebracht sind. Die Kaltmiete von maximal
450 € wird von der Agentur für Arbeit übernommen. Falls Sie
Wohnraum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte
in unseren Pfarrbüros oder auch beim Helferkreis Schlier.

Jesus sagt im Matthäus-Evangelium (25,35): „Ich war fremd und
obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen.“

Fremde zu beherbergen, gehört zu den Werken der Barmherzig-
keit. Wäre es nicht ein schönes Zeichen, wenn wir es im Jahr der
Barmherzigkeit schaffen, dieses Wort Jesu in die Tat umzusetzen?

Ihr Pfarrer Michael Stork

Für Mädchen in Not in Burma (Myanmar)

Mädchen und junge Frauen in Burma (Myanmar) werden mehr
und mehr **Opfer von Entführungen** in Nachbarländer, wie China

und Thailand, werden mit Versprechungen gelockt, missbraucht,
vergewaltigt, zur Prostitution gezwungen, umgebracht. Einigen
gelingt die Flucht und sie wenden sich mehr und mehr an die Sale-
sianer Don Boscos, vor allem an den Provinzial Father Charles
Saw SDB. Wir handelten schnell und brachten die ersten 14 Mäd-
chen, meist schwanger, in zwei Häusern unter, die wir anmiete-
ten. Das erste Mädchen durfte nach einem Not-Kaiserschnitt
das Licht der Welt erblicken. Wir organisieren einen **Flohmarkt**
„**Kunst und Krempel**“ um rasch noch mehr Mädchen und junge
Frauen aufnehmen zu können.



Wann? Am **Samstag, den 6. August 2016**, von **11.00 Uhr – 16.00 Uhr**.

Wo? Im Garten des Bodnegger Pfarrhauses (bitte bei Petrus
gutes Wetter bestellen!)

Es gibt auch Kaffee und Kuchen (**Kuchenspenden herzlich erbe-
ten**), Getränke und Bratwurst.



Wir freuen uns sehr, wenn Sie den ein oder
anderen Gegenstand, von dem Sie sich
eventuell trennen könnten, spenden. Sie
dürfen ihn im **Pfarrbüro Bodnegg oder bei**
Angela Jacobi, Am Hexenkessel 6/3, 88212
Ravensburg, Tel. 0751 95897083 abgeben.
Herzlichen Dank im Voraus!
Ihre Angela Jacobi



Seelsorgeeinheit Voralldg

Herzliche Einladung zur Bergmesse in Schlier am Sonntag, den 31. Juli 2016

Der Kirchengemeinderat Schlier lädt die ganze Seelsorgeein-
heit am **31. Juli um 10.00 Uhr** zur Bergmesse auf der Hohen
Halde bei Steinrausen. Die Heilige Messe mit Herrn Pfarrer
Stork wird musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Schlier, der
Gruppe Taktvoll und dem AH-Fanfarenzug. Ein Frühschoppen
mit den Fischer-Buben schließt sich an.

Für ältere und/oder gehbehinderte Besucher wird ein
Bus-Transport vom Parkplatz Steinrausen auf den Berg zur
Messe hinauf angeboten! Bei Regen wird die Messe in der
Schlierer Pfarrkirche gefeiert, der Frühschoppen findet dann
im Pfarrstadel statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Kirchengemeinderat St. Martin, Schlier

Einladung zum Prayerfestival in Rißegg

Du bist jung und suchst Dein Sommerevent 2016?

Dann riskiere Dein Wochenende und sei dabei beim **Prayerfes-
tival – vom 12.-14. August 2016 im Bischof-Sproll-Bildungs-
zentrum in Rißegg** Lass dich mitreißen von tiefgehender Musik,
erfrischenden Talks und tollen Begegnungen und tauche ein in
die Gegenwart des Herrn, der Deinem Leben neue Horizonte
zeigt. Die Inhalte und die Gestaltung des Prayerfestivals sind auf
Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15-35 Jahren
abgestimmt. Erwachsene und Interessierte laden wir auch die-
ses Jahr wieder sehr herzlich zu unserem parallel stattfindenden
Einkehrtag am 13. August 2016 mit dem Thema „Barmherzigkeit



& Versöhnung“ und zu allen Gottesdiensten ein.

Nähere Infos zum Programm, den Gottesdiensten, dem Einkehrtag und zur Anmeldung sind auf www.jugend2000.org | Termine | Prayerfestival Rißegg 2016 zu finden.

Sei dabei und lass dich begeistern!
Deine JUGEND 2000 Rottenburg-Stuttgart



Förderprogramm des Landes Baden-Württembergs in Kooperation mit dem TSV Bodnegg das Turnen ins Leben gerufen. Leider lief dies nach einem Jahr wieder aus. Sowohl Kinder als auch Eltern waren von diesem Sportangebot begeistert, so dass schnell der Wunsch aufkam, das Turnen weiterhin fortzusetzen. Dies trug sich bis heute fort.

Nun hat sich Frau Hess entschieden, ihren Ruhestand und Zeit mit ihren Enkelkindern zu genießen und das Turnen im Kindergarten zu beenden. Zum Abschied sangen die Kinder Frau Hess ein Abschiedslied und überreichten ihr ein Präsent. Die Kinder und Erzieherinnen danken Frau Hess für 11 Jahre wundervolles Kinderturnen!



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Sonntag, 31. Juli 10. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Ps 33,12

- 9.00 Uhr Gottesdienst**
Evang. Kirche Atzenweiler
Pfarrer Brennecke
Das Opfer ist für die Arbeit der Aktion Sühnezeichen/Israelsonntag bestimmt.
- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**
Evang. Kirche Vogt
Pfarrer Brennecke

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags von 15.00 - 18.00 Uhr

Ökumenische Angebote



**Der ökumenische Chor macht
Sommerpause!**

**Nächster Probetermin noch in den
Sommerferien: 07.09.2016!**

Vereinsnachrichten



Grillfest

Das Grillfest der Skifreunde Bodnegg findet dieses Jahr am **Freitag, dem 29. Juli, ab 19:00 Uhr**, bei Familie Bernhart in Seers statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde ein.

Da es beim letzten Grillfest gut angekommen ist, sorgen wir auch dieses Jahr wieder für das Grillfleisch, Wecken und Getränke. Fürs Grillfleisch und die Wecken erheben wir einen Obolus von 6 € für Erwachsene und von 3 € für Kinder bis 6 Jahre.

Um vernünftig planen zu können, bitten wir darum, dass sich alle möglichst anmelden.

Die **Anmeldung** könnt Ihr telefonisch bei **Kathrin Schmid** unter der Tel.-Nr. **0176/65295171** oder bei **Susanne Haag** unter der Tel.-Nr. **07520-1415** vornehmen.

Kindergartennachrichten



Frau Hess verabschiedet sich vom Kindergarten!

Bereits im Jahre 2005 startete Ulrike Hess mit regelmäßigen Turnstunden im Kindergarten St. Martinus. Damals wurde durch ein



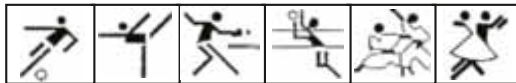
Freuen würden wir uns, wenn Ihr nicht nur kommt sondern je nach Möglichkeit entweder einen Salat oder Nachtschiff ggf. beides mitbringt – bitte mit Kathrin oder Susanne abstimmen.
Genauso würden wir uns über Helfer, die Freitag mit aufbauen und am Samstag mit abbauen helfen, freuen. Bitte Katrin oder Susanne Bescheid geben.
Also - auf zum Grillfest!
Dieter Franke



Am Freitag, den 29.07.16, um 20 Uhr, lernen wir unseren Dirigenten Christian Rudolf kennen. Chr. Rudolf wird unser Projekt „Bodneggers Stimmen klingen“ begleiten und uns Sänger bis zum Konzert am 25.11.2016 in der Festhalle Bodnegg gut einstimmen. Die Proben für das Konzert beginnen dann am Freitag, dem 02. September 16.

Am 29.07. haben auch interessierte Anfänger und Sänger die Möglichkeit, den Chor und den Dirigenten kennen zu lernen und bei dem Projekt mitzumachen. Nutzt die Gelegenheit, denn ob Tenor oder Bass, Singen macht Spaß...

Mehr Informationen bei: klauskarlkuehn@web.de



TURN- UND SPORTVEREIN BODNEGG E.V.

Wie immer füllte sich der Parkplatz der BBZ-Halle vor der Turnstunde mit Fahrzeugen, doch diesmal staunte man nicht schlecht, was sich der Halle rollend näherte. Bobby-Cars, Pukylinos und Motorräder brachten die Minis des Eltern-Kind-Turnens zur Abschlussturnstunde mit. Unter dem Motto „Alles was Räder hat!“, bauten die Eltern einen Parcours auf, den die 1- bis 3-jährigen Fahrer mit Spaß und Freude passierten. Stetig erhöhten die Fahrzeugbesitzer das Fahrtempo und zeigten, dass sie im Umgang mit ihrem Gefährt und im Absolvieren der Fahraufgaben immer sicherer wurden. Nun sind erst mal Ferien, danach geht es ab dem **22. September 2016** immer donnerstags um 15.30 Uhr weiter.

Ansprechpartnerin

Doreen Ogger

Tel. 07520-9537389

E-Mail: doreen.ogger@web.de



Hüttenaufenthalt in Gaschurn

Vom Samstag, den 27. August bis Samstag, den 03. September findet der diesjährige Hüttenaufenthalt in Gaschurn im Montafon statt.

Das Selbstversorgerhaus mit Doppelzimmern liegt am Ortsrand von Gaschurn. Bus, Bergbahn und Einkaufsmöglichkeiten sind gut zu Fuß erreichbar. Infos und Anmeldung bei Martin Fuchs Tel. 923896. Gäste sind herzlich willkommen.



Ortsverband Bodnegg informiert: **VdK-Ehrenpräsident und Minister a. D. Walter Hirrlinger 90**

Der Ehrenpräsident des Sozialverbands VdK Deutschland und Ehrenvorsitzende

in Baden-Württemberg, Walter Hirrlinger, vollendete Ende Juni sein 90. Lebensjahr. Hirrlinger war von 1951 bis 2014 auf verschiedenen Ebenen für den VdK aktiv. Den größten Sozialverband Deutschlands prägte der gebürtige Tübinger nachhaltig. Ebenso gestaltete Hirrlinger, der 19-jährig mit bleibender schwerer Behinderung aus dem Zweiten Weltkrieg zurückgekehrt war, die Sozialpolitik in Bund und Land maßgeblich mit. Dem VdK diente er als Präsident (1990-2008), Landesvorsitzender (1992-2004), Bezirksvorsitzender (1972-2004) und Ortsvorsitzender von Esslingen (1951-2014), zudem in weiteren Funktionen, so auch als Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft für Siedlungs- und Wohnungsbau (GSW) Sigmaringen und der Stuttgarter VdK-Baugenossenschaft. Jahrelang war Walter Hirrlinger zudem in der Kommunal- und Landespolitik aktiv, als SPD-Landtagsabgeordneter, auch Fraktionsvorsitzender, sowie als Landesminister für Arbeit und Soziales (1968 - 1972).

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher

Ortsverband Bodnegg

Tel. 07520/91050

E-Mail: vdk@kerlenmoos.de

Was sonst noch interessiert

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Hilfe in der Versorgung der Patienten

Sommerzeit ist Ferienzeit. Viele sehnen schon den wohlverdienten Urlaub herbei, um Sonne und neue Energien zu tanken. Dann bleiben die Spenderliegen leer. Doch der Blutbedarf geht auch im Sommer weiter. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

Freitag, dem 29.07.2016, von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Sirgensteinhalle, Schützenweg 6, 88267 VOGT

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Sportfest des SV Tannau

auf dem Sportgelände im Krumbach

Freitag 29.07.2016

17.00 Uhr Fußball-Gerümpel-Turnier

Abends: Fallschirmparty mit DJ Jürgen

+++Cocktailbar+++

Samstag, 30.07.2016

15.00 Uhr 3. TOUR DE SV TANNAU

Bildersuchfahrt mit dem Fahrrad für die ganze Familie!

Jeden Teilnehmer erwartet ein Geschenk!

ab 17.30 Uhr Vesperhock mit der KRAINER FREIHEIT!

Sonntag, 31.07.2016

10.00 Uhr Feldgottesdienst mit der Musikkapelle Krumbach, anschließend Fröhschoppen

11.45 Uhr Fußball-Pokal-Turnier

Weitere Infos auf sv-tannau.de für die Verpflegung ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Tannau e.V.



Erfolgreich werben für wenig Geld

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm								
Spaltenanzahl	4								
Spaltenbreite	45 mm								
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich								
Rasterweite	34er								
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren								
Preise	Laut Anzeigentarif								
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt								
Malstaffel: (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	<table> <tr> <td>6 - 9 mal</td><td>= 5 %</td></tr> <tr> <td>10 - 19 mal</td><td>= 10 %</td></tr> <tr> <td>20 - 39 mal</td><td>= 15 %</td></tr> <tr> <td>ab 40 mal</td><td>= 20 %</td></tr> </table>	6 - 9 mal	= 5 %	10 - 19 mal	= 10 %	20 - 39 mal	= 15 %	ab 40 mal	= 20 %
6 - 9 mal	= 5 %								
10 - 19 mal	= 10 %								
20 - 39 mal	= 15 %								
ab 40 mal	= 20 %								
Mengenstaffel: (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	<table> <tr> <td>4 - 6 ganze Seiten</td><td>= 10 %</td></tr> <tr> <td>7 - 9 ganze Seiten</td><td>= 15 %</td></tr> <tr> <td>ab 10 ganzen Seiten</td><td>= 20 %</td></tr> </table>	4 - 6 ganze Seiten	= 10 %	7 - 9 ganze Seiten	= 15 %	ab 10 ganzen Seiten	= 20 %		
4 - 6 ganze Seiten	= 10 %								
7 - 9 ganze Seiten	= 15 %								
ab 10 ganzen Seiten	= 20 %								

Anzeigen-Info:

07154 8222-70

anzeigen@dvwagner.de

Den mm-Preis (Farb- oder sw-Druck) für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder auch zum Download unter www.dvwagner.de.

- für Leser vor Ort wichtiger Lesestoff
- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel

WAGNER Druck + Verlag

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

ANZEIGEN HELFEN VERKAUFEN

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber:	Bürgermeisteramt Bodnegg Kirchweg 4, 88285 Bodnegg Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Verantwortlich:	Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion für den amtlichen Teil	Für Beiträge: Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Druck und Anzeigenannahme:	Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15 E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Anzeigenschluss:	Montag, 8.00 Uhr
Erscheinungstag:	wöchentlich freitags
Redaktionsschluss:	Montag, 12.00 Uhr Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

**GEBOREN
AM**
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

**NEU
GEBOREN
AM**
22.01.2010



RESTPOSTEN - BODENBELÄGE

Weitere Angebote unter:
www.haller-raumgestaltung.de

• 14,41 m ²	Zweischichtparkett Nussbaum, statt 74,95 € ----->	jetzt nur 37,50 € / m ²
• 19,68 m ²	Fertigparkett, Eiche rustikal, weiß geölt, statt 54,90 € ----->	jetzt nur 19,00 € / m ²
• 56,78 m ²	Designbelag Zebrano 914 x 152 x 2,5 mm, statt 49,90 € ----->	jetzt nur 15,00 € / m ²
• 13,00 m ²	Designbelag Bearwood, 1219,2 x 177,8 x 3 mm, statt 55,90 € ----->	jetzt nur 33,50 € / m ²
• 9,00 m ²	Zweischichtparkett Landhausdiele, Eiche Savoie geölt, statt 79,90 € -->	jetzt gesamt nur 120,00 €



Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Horgenzell • OT Sattelbach 9 • Tel.: 07504 / 97000

Lenken statt ablenken.

www.gib-acht-im-verkehr.de

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.
 Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.



Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim

Postfach 19 22

Mach mal PAUSE!

Wir machen Werbung für Sie.

Info: anzeigen@dvwagner.de ☎ 07154 8222-70

Ein-/Zweifamilienhaus, Grundstück oder Hofstelle von Privat zum Kaufen gesucht.

Mobil 0151 23293000



Hofgut Mosisgreut

Konsequent Bio seit 1978



Unterstützung bei unserer Gemüsevermarktung gesucht!

Im Lieferservice und/oder auf den Märkten suchen wir längerfristige Unterstützung in folgenden Bereichen (450-Euro-Basis)

Kommissionieren / Kisten packen / Verkauf

Wir freuen uns über Bewerbungen an
hofgutmosisgreut@t-online.de oder unter 07529 974940

Pfluger OHG - Mosisgreut - 88267 Vogt
www.hofgutmosisgreut.de

ACHTUNG ACHTUNG aufgepasst

Ankauf von Pelzen, zahle von 500 bis 7000 € pro Pelz. Des weiteren kauft die Firma Luxus Antik Ölgemälde, Orientteppiche, Porzellan, Abendgarderobe, Schreib- und Nähmaschinen, Hirschgeweihe, Krokotaschen, antike Möbel, Zinn, Bernstein, Silber- und Goldschmuck jeglicher Art wie z.B. Altgold, Bruchgold, Zahngold, Brillantenschmuck, Luxusuhren – alles aus den alten Zeiten. Unsere Mitarbeiter freuen sich über Ihren Anruf, seriöse Abwicklung.

Firma Luxus Antik – seit 1991 auf dem Markt –
 Rufen Sie uns an. Machen Sie einen kostenlosen Termin.
Mobil 0163 4606191

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
 Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 28.7.16 - Samstag, 30.7.16

Schweinebauch auch mariniert	100 g	0,79 €
Schweinesteak verschieden mariniert	100 g	0,99 €
Schübling frisch und knackig	100 g	0,95 €
1 A Schinkenwurst	100 g	1,09 €
Nudelsalat	100 g	0,99 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
 Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr



Gültig 25.-30.7.2016

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINE-KOTELETT

lecker, saftig,
herzhaft, zum
Grillen und Braten

Aktion 100 g
0,55 €

PUTEN-BRUST /

-STEAKS

zart und mager,
auch gewürzt

Aktion 100 g
0,89 €

BIOLAND RINDER- ROULADEN

zart gereift,
offen oder gerollt

Aktion 100 g
1,19 €

GESCHNETZELTES / GYROS-PFANNE

vom Schwein,
natur / gewürzt

Aktion 100 g
0,69 €

BAUERNSCHINKEN

saftig mager,
vom LandSchwein

Aktion 100 g
1,29 €

WIENER / SAITEN

knackig frisch,
zart geraucht

Aktion 100 g
0,89 €

BIERSCHINKEN / BIER- WURST

delikat und würzig

Aktion 100 g
0,99 €

PAPRIKA-LYONER

100 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 100 g
0,99 €

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER
Baustoffe / Fliesen

Foto: © Fotostudio Witten - Fotolia.com



HIER GEHT'S ZUR AUSWAHL!

Argonnenstr. 15, Schachenstr. 24
88250 Weingarten, 88267 Vogt
Tel. (0751) 42050 Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de



Bestattungshaus Zimmermann

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier

Tel.: 075 29 - 9135735

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten

Tel.: 07 51 - 569 388 33

Büro Ravensburg:

Pfannenstiel 39
88214 Ravensburg

Tel.: 07 51 - 569 388 33

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Schnekenburger

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Zum 01.09.2017 bieten wir:

Ausbildungsplätze zur/zum Steuerfachangestellten m/w

Du willst:

- ☒ selbstständig arbeiten
- ☒ Verantwortung übernehmen
- ☒ tollen Teamgeist erfahren
- ☒ Karriere machen



Karmeliterhof 1-3 • 88213 Ravensburg • www.schnekenburger-stb.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Wir suchen Unterstützung für die Etikettierung von SB-Packungen in Vollzeit / Teilzeit. Sie / er kann auch angelernt werden.

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, zukunftsorientierte Aufgabe mit guter Verdienstmöglichkeit bei flexiblen Arbeitszeiten.

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an Herrn Natterer, gerne auch per Mail: natterer@buchmann-gmbh.de



07 51 / 76 05 33

Buchmann GmbH
Kaufstr. 6 - 8, 88287 Grünkraut - Gullen

www.buchmann-gmbh.de

St. Lukas-Klinik
gGmbH



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den allgemeinen Reinigungsdienst eine/n engagierte/n

Hauswirtschaftliche/n Mitarbeiter/in

in Teilzeit mit 16 bis 20 Wochenstunden,
der/die gerne im Team arbeitet.

Näheres finden Sie im Internet:
www.st.lukas-klinik.de/jobs

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Hauswirtschaftsleiterin
Frau Moser, Telefon 07542 10-5325, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

St. Lukas-Klinik gGmbH

Personalmanagement · Siggenweilerstr. 11 · 88074 Meckenbeuren

E-Mail an: bewerbung@st.lukas-klinik.de



Die St. Lukas-Klinik ist eine Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, die sich seit 1870 für hilfebedürftige Menschen einsetzt. Sie ist eines der wenigen Fachkrankenhäuser in Deutschland, die sich der ambulanten und stationären Behandlung von Menschen mit Behinderungen widmet, wenn diese psychisch oder somatisch erkranken.

www.st.lukas-klinik.de/jobs

Heizöltank - Überprüfung auf Sicherheit!

Heizöltanks sanieren / austauschen, Hochwasserschutz
Ihr Spezialist bei Fragen rund um den Heizöltank.

Staudinger GmbH, Baienfurt, Tel. 0751 41004

- Monteur/in gesucht -